

## PRESSEINFORMATION

**SPERRFRIST: 30.01.2020, 24:00 Uhr**

### **Brot- und Backwarengruppe MESTEMACHER**

#### **Mestemacher installiert neues Gruppen-Leitungsgremium 1,9 % Umsatzwachstum**

**Neues Leitungsgremium soll Unternehmensgruppe in die Zukunft steuern. +++ Vorsitzende der Gruppen-Geschäftsführung als prima inter pares und Gruppen-Sprecherin Prof. Dr. Ulrike Detmers: "Fit for Future könnte so gelingen."+++Umsatzplus zum Vorjahr 1,9 %+++ Stabile Nachfrage nach ballaststoffreichen Brotspezialitäten im In- und Ausland+++Nutri-Scorisierung soll 31.12.2020 beendet sein**

Die Mestemacher-Gruppe soll 2020 von einem neuen Gruppen-Leitungsgremium in die Zukunft gesteuert werden. Zu Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern der neu geschaffenen **Mestemacher Management GmbH** sollen bestellt werden **Prof. Dr. Ulrike Detmers**, Vorsitzende der Gruppen-Geschäftsführung als prima inter pares und Sprecherin der Mestemacher-Gruppe; **Kim Folmeg**, Geschäftsführung Produktion, Technik, QS, Einkauf; **Marta Glowacka**, Geschäftsführung kaufmännischer Bereich, IT, Personal, Controlling und Finanzen; **Käthi Penner**, Geschäftsführung Vertrieb / Export Mestemacher und Aerzener / Vertrieb Tochterfirmen.

**Albert Detmers**, Geschäftsführung Vertrieb & Verwaltung, und **Fritz Detmers**, Geschäftsführung Einkauf, werden auch weiterhin der Gruppen-Geschäftsführung der neu geschaffenen **Mestemacher Management GmbH** angehören. **Anita Bruns-Thedieck** soll Geschäftsführerin Vertrieb Deutschland der **Mestemacher GmbH & Aerzener Brot und Kuchen GmbH** werden. Sie wird an **Albert Detmers** berichten.

Die Mestemacher Brot- und Backwarengruppe gehört zu jeweils 50 % den beiden Familienstämmen **Albert & Prof. Dr. Ulrike Detmers** und **Fritz & Helma Detmers**.

Die mittelständische Brot- und Backwarengruppe schreibt im Geschäftsjahr 2019 mit 165,9 Mio. Euro den höchsten Umsatz in ihrer Unternehmensgeschichte. Das Umsatzplus liegt um 1,9 Prozent über dem Vorjahr. 2018 erreichte das Familienunternehmen 162,8 Mio. Euro Jahresumsatz. In der Reihenfolge der 100 größten Brot- und Backwarenunternehmen ist die Mestemacher-Gruppe nach einer Erhebung von BackBusiness 2018 auf Rang 82. Das Brot- und Backwaren-Portfolio besteht aus Vollkornbrot, Westfälischem Pumpernickel, internationalen Brotspezialitäten, Knäckebrot, Müsli und Tiefkühl-Kuchen-Schnitten. Alle Produkte werden über die Brotabteilung und die Tiefkühltruhen des Lebensmitteleinzelhandels verkauft. Mestemacher ist Weltmarktführer für ungeöffnet langhaltbare genussfrische Vollkornprodukte. Die Gleichstellung von Frau und Mann sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördert das Familienunternehmen seit 20 Jahren.

2019 hat das Familienunternehmen 6,6 Mio. Euro langfristig investiert. Ausgegeben wurde die Investitionssumme insbesondere für modernere technische Anlagen zur Optimierung der Produktivität und Wirtschaftlichkeit und maschinelle Kapazitätserhöhung.

Die Investitionen sollen auch dazu beitragen, das Qualitätsniveau zur Förderung der Kundenzufriedenheit auf einem hohen Niveau zu halten. Die Gütersloher Lifestyle-Bäcker planen für 2020/2021 mit einer Investitionssumme in Höhe von aufgerundet 10,3 Mio. Euro. Die Firmengruppe beschäftigt insgesamt 616 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Exportanteil beträgt rund 29 Prozent.

Der grenzüberschreitende Verkauf bezieht sich insbesondere auf die Produktkategorie sb-verpackte und ungeöffnet langhaltbare Spezialbrote. Ausführregionen sind insbesondere Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie europäische Drittstaaten, die Vereinigten Staaten von Amerika und Kanada, Südamerika, Südafrika, Australien, Neuseeland, Vereinigte Arabische Emirate, Südkorea, China, Japan. Die Gestaltung der internationalen Designs ist grundsätzlich am Prinzip "One face to the customer" ausgerichtet.

Zum Familienunternehmen **Mestemacher-Gruppe** gehören

- die 1871 gegründete **Mestemacher GmbH** in Gütersloh, die 2021 ihren 150. Geburtstag feiert. Mestemacher liefert wie bereits erwähnt sb-verpackt Original Westfälischen Pumpernickel, Roggenvollkornbrote (Bio und Konventionell) und internationale Brotspezialitäten wie z.B. Italienische Bio Landbrote Weizen und Dinkel, Italienische Bio Wraps, INDIAN Naan Brot-Spezialitäten nach Tandoori Art gebacken, Gourmet Focaccia Spezialitäten, Pita Brotsorten und Wraps Varianten.

- die **Modersohns Mühlen- und Backbetrieb GmbH** in Lippstadt. Die Tochtergesellschaft ist spezialisiert auf die Herstellung von Brot in Dosen und Original Westfälische Pumpernickel-Brote.
- die **Aerzener Brot und Kuchen GmbH** in Aerzen. Das 1882 gegründete Unternehmen der Mestemacher-Gruppe produziert Tiefkühlkuchen, Vollkornbrote (Bio und Konventionell) und Knäckebrote (Bio und Konventionell).
- die Auslandsgesellschaft **BENUS Spółka z o.o.** mit Firmensitz im polnischen Poznan. Dort werden Roggenvollkornbrote und konventionelle Müsli-Produkte hergestellt.

## STATUS NUTRI-SCORE

Mestemacher gehört mit Danone, Iglo und Bofrost zu den Pionieren einer europäisch einheitlichen Lösung anhand des französischen Nutri-Score-Labels. Bis zum 31.12.2020 sollen alle Mestemacher Brotsorten auf der Vorderseite der Verpackung das Nutri-Score Label abbilden.



Quelle: Santé Publique France



Der NUTRI-SCORE ist eine farbliche Nährwertkennzeichnung, vergleichbar mit einer Ampel. Das Zeichen zeigt mit Hilfe der Farben dunkelgrün, hellgrün, gelb, orange und rot und der Buchstaben **A**, **B**, **C**, **D**, **E** die Nährstoffbilanz eines Lebensmittels. Die Information bezieht sich auf jeweils 100 g. Der NUTRI-SCORE muss auf der Vorderseite einer Lebensmittelverpackung gut sichtbar zu sehen sein.

**A** = sehr günstige Nährstoffbilanz; zum häufigen täglichen Verzehr geeignet.

**B** = günstige Nährstoffbilanz; zum täglichen Verzehr geeignet.

**C** = mittlere Günstigkeit der Nährstoffbilanz

**D** = eher ungünstige Nährstoffbilanz

**E** = ungünstige Nährstoffbilanz

**C**, **D** und **E** sollten ernährungsbewusst verzehrt werden.

Um die farblich hinterlegten Buchstaben zu ermitteln, werden der Energiegehalt, Zucker, gesättigte Fettsäuren und Salz/Natrium in eine Gruppe eingeteilt. Die Inhaltsstoffe Ballaststoffe, Eiweißgehalt, Anteil Obst/Gemüse/Nüsse bilden Gruppe zwei.

Und nun? Die ungünstige Gruppe bezogen auf Nährwertelemente besteht aus dem Energiegehalt/Brennwert, Gesamtzucker, gesättigte Fettsäuren und Salz/Natrium. Die günstige Gruppe hinsichtlich der Nährwertelemente setzt sich zusammen aus Eiweiß, Ballaststoffe, Obst/Gemüse/Nüsse.

Jedes ungünstige und günstige Nährwertelement bekommt Punkte, die ein Punkteschemata vorschreibt. Der Differenzbetrag aus der Summe ungünstiger minus günstiger Punkte kennzeichnet dann im NUTRI-SCORE Buchstabe und Farbe. Ein Minuszeichen vor dem Differenzbetrag ergibt den Buchstaben **A**.

### Vorteile von NUTRI-SCORE

**1. Einfach zu verstehen**

Die leicht zu erlernende Nährwertkennzeichnung Nutri-Score ist bereits im Kindesalter bestens geeignet.

**2. Bewusste Ernährung**

Der Nutri-Score hilft Menschen unterschiedlichen Alters, sich bewusster zu ernähren.

Die Mestemacher Produkte sind wie folgt den Kategorien A, B, C, D, E zugeordnet.

- A** 68,85 % des Mestemacher Sortiments
- B** 22,95 % des Mestemacher Sortiments
- C** 3,28 % des Mestemacher Sortiments
- D** 4,92 % des Mestemacher Sortiments
- E** 0 % des Mestemacher Sortiments

Folgendes Beispiel erklärt die Methode:

(Quelle: Kerstin Meier, Leitung Qualitätssicherung der Mestemacher-Gruppe)

<b>74.001 Mestemacher Sonnenkern 500g</b>					
Ungünstige Nährwertelemente			Günstige Nährwertelemente		
		Punkte			Punkte
Brennwert	199 kcal	2	Eiweiß	5,4 g	3
Gesamtzucker	2,6 g	0	Ballaststoffe	12 g	5
Gesättigte Fettsäuren	0,4 g	0	Obst/Gemüse/ Nüsse	-	
Natrium	480 mg	5			
		7			8
→ Berechnung 7 - 8 = -1 ==> <b>Nutri-Score A</b>					



Zur Nährwertampel „Nutri-Score“ resümiert der Stern auf S. 34 in gleicher Ausgabe:“ Kaufen Sie Lebensmittel, die als gesund gekennzeichnet sind. Das Fazit basiert auf dem positiven Statement des Nutri-Score Mit-Erfinders, Serge Herberg. Der Ernährungswissenschaftler an der Universität Paris-Nord schreibt: “Seit Einführung des Nutri-Scores in Frankreich ist die durchschnittliche Kalorienaufnahme um 9 Prozent gesunken, und es gibt 3,4 Prozent weniger Todesfälle durch Herz-Kreislauf-Erkrankungen.“

## STATUS PRODUKTINNOVATIONEN

### Trauben Nuss Brot, 250 g

Jetzt wird's knackig! Unser Trauben Nuss Brot zeichnet sich durch seine nussig-fruchtige Note aus. Dieses Brot schmeckt nicht nur zum Frühstück gut, sondern auch zu würzigem Hartkäse.



### Pflaumen Walnuss Brot, 250 g

Mit Genuss und Vielfalt in den Tag starten? Unser innovatives Brotrezept aus Vollkorn, Pflaumen und Walnüssen liefert bereits zum Frühstück eine hochwertige Ballaststoffquelle.

## PROGNOSE

Folgende Indikatoren lassen den Schluss zu, dass es in der Brot- und Backwarengruppe auch in Zukunft weiter bergauf geht:

1. Die neu installierte Gruppen-Geschäftsführung besteht aus Profis mit sehr guten fachlichen Qualifikationen und langjähriger Berufs- und Branchenerfahrung.
2. Die Ressortchefinnen und -chefs haben klar abgegrenzte Verantwortungsbereiche und kommen sich nicht in die Quere.

3. Regelmäßige Gremiumssitzungen dienen dazu, Berichtspflichten nachzukommen und sachgerechte Entscheidungen vorzubereiten.
4. Das attraktive Produktportfolio befriedigt die weltweite Nachfrage nach Brot „Made in Germany“.
5. Globale Gesundheits- und Öko-Trends sorgen auch in Zukunft für steigendes Wachstum mit ballaststoffreichen Vollkornprodukten.

Beachtenswert zu 5. ist das folgende Zitat „Morgens und abends konsequent Vollkorn essen verbessert die Ballaststoffbilanz bereits erheblich - ohne zusätzlichen (Koch-)Aufwand,“ ist nachzulesen in der Illustrierten „Stern“ vom 09.01.2020, Seite 14. Das Fazit basiert auf einem Statement von Stefan Kabisch, Ernährungsforscher am Deutschen Institut für Ernährungsforschung.

### **Flagship BRAND Mestemacher**

- ✓ Hohe Bekanntheit durch Top Qualität und Gleichstellungsförderung!
- ✓ Kundenliebling 2019 nach einer Umfrage von Focus Money!
- ✓ Moderner Markenauftritt!
- ✓ Mestemacher zählt zu den TOP 100 der innovativsten deutschen Mittelständler 2019 und belegt den 12. Platz im WirtschaftsWoche-Ranking